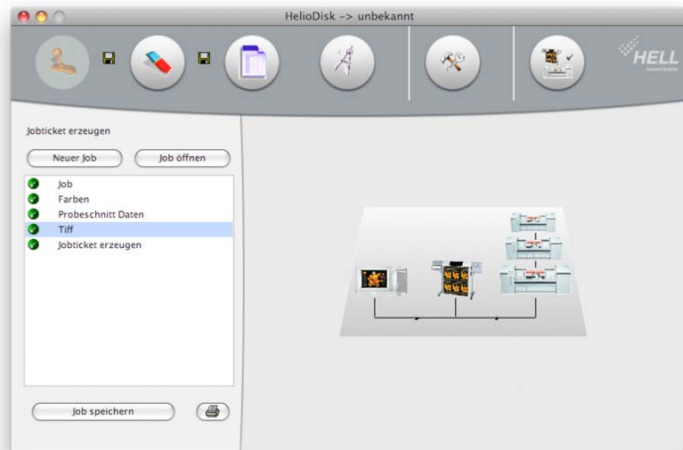




HelioDisk V 5.1

Mai 2009



Neue Funktionen

- **Neues Erscheinungsbild**
Siehe oben.
- **Zentrale Ini-Datei**
Mehrere HelioDisk Programme können jetzt mit einer gemeinsamen INI-Datei arbeiten. Dazu wird die Ini-Datei zentral im Netzwerk abgelegt und ein Verweis auf diese Datei im Programmverzeichnis erstellt.
- **Gravurzeitberechnung für Sequenzen**
Außer für einzelne Farbauszüge kann jetzt auch die Gesamtgravurzeit einer Sequenz im Fenster „Gravurzeit“ berechnet werden.
- **Automatische Stegbreitenkontrolle für XtremeEngraving**
Die Werte für eine automatische Stegbreitenkontrolle für XtremeEngraving können jetzt in HelioDisk parametrisiert werden. (Diese Funktion setzt am HelioKlischograph eine entsprechend aktuelle Software voraus.)
- **Helix für XtremeEngraving**
Für XtremeEngraving kann jetzt auch der Gravurmodus „Helix“ gewählt werden. (Diese Funktion setzt am HelioKlischograph eine entsprechend aktuelle Software voraus.)

- **Neue Funktion TIFF-Link**
TIFF-Ganzformen aus Fremdsystemen können jetzt noch einfacher mit Jobtickets gelinkt werden. Schnellvorschub- und Histogramminformationen werden automatisch ergänzt.
- **Diverses**
Weitere umfangreiche Änderungen und Erweiterungen, siehe Read_Me Datei.

Softwarekompatibilität

Mac OSX 10.4 / 10.5
Win 2000 (SP 6a), Win XP (SP 3)
HelioCom V 8.6
K500 Classic V 2.2; K500 NT V 3.0; K500 G3 V 3.1
K50 V 1.0; K5 V 1.0
K405 Version V. 3.21; Compact V 2.00; TUK V 2.00